

## Vorstand

Kirchstraße 5  
45964 Gladbeck  
Telefon: (0 20 43) 2791-99  
Telefax: (0 20 43) 2791-50

Ansprechpartner:  
Rainer Knubben

rainer.knubben@caritas-  
gladbeck.de

Liebe Angehörige,  
liebe Betreuerinnen und Betreuer,

heute wende ich mich mit einer persönlichen Bitte an Sie. Wie Sie alle wissen, sind die Zahlen der Corona-Infizierten in Gladbeck extrem hoch. Lagen sie gestern um 11 Uhr (nach Angaben des Kreisgesundheitsamtes) noch bei 124 Personen (das waren 25 Neuinfektionen mehr als am Vortag), so sind sie heute noch einmal um 20 Personen auf 144 Infizierte gestiegen. Diese Zahlen sind wirklich mehr als alarmierend.

Die gesetzlichen Vorgaben zu den Besuchsregelungen in unseren Senioreneinrichtungen haben sich bisher nicht geändert, was ich persönlich sehr bedauere und auch nicht nachvollziehen kann. Allerdings merken wir alle, dass es in vielen anderen Bereichen unseres Lebens wieder deutliche Einschränkungen gibt. So lässt das St. Barbara-Hospital hier in Gladbeck keine Besucher zu. Trotz dieser Unterschiede ist es für uns selbstverständlich, dass wir uns an den Vorgaben des Ministeriums und der Betreuungsbehörde des Kreises Recklinghausen orientieren.

Da uns allen die Sicherheit unserer Bewohner am Herzen liegt, wage ich es, mich mit einer Bitte an Sie zu wenden:

Falls es gerade eben möglich ist, verzichten Sie doch bitte auf persönliche Besuche in der Einrichtung. Jeder Besucher, auch wenn er noch so vorsichtig ist, bringt die Gefahr mit sich, unsere BewohnerInnen zu infizieren. Wir sind Ihnen gerne behilflich, Alternativen wie Videotelefonie zu nutzen.

Sollten Sie auf persönliche Besuche absolut nicht verzichten wollen, wäre es schon eine große Hilfe, wenn in den nächsten Wochen immer nur eine feste Bezugsperson zu Besuch kommt. Je mehr unterschiedliche Personen unsere Häuser besuchen, desto größer ist das Infektionsrisiko.


Wenn Sie zu Besuch kommen, wäre es von Vorteil, nicht in die Wohnbereiche oder Zimmer unserer BewohnerInnen zu gehen. Auch hierdurch verringern Sie das Infektionsrisiko. Wir stellen Ihnen für die Besuche extra Räumlichkeiten zur Verfügung, die Sie gerne nut-

zen können. Solange es das Wetter zulässt, sind selbstverständlich auch Besuche im Außenbereich unserer Häuser möglich.

Noch zwei Dinge: Innerhalb unserer Einrichtungen ist es unbedingt erforderlich, dass Sie während der gesamten Besuchszeit einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Aus Erfahrung weisen wir darauf hin, dass Mund und Nase bedeckt sein müssen, damit der Schutz auch wirksam ist. Außerdem bitten wir Sie, von Besuchen in unseren Verwaltungen Abstand zu nehmen. Wir gehen davon aus, dass sich Ihre Anliegen auch telefonisch oder per Mail regeln lassen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir helfen Ihnen gerne.

Wie bereits geschrieben, sind dies alles nur Bitten. Ich gehe davon aus, dass wir alle ein gemeinsames Ziel verfolgen. Wir wollen die Gesundheit unserer Bewohnerinnen und Bewohner nicht gefährden. Ich bitte Sie um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und hoffe, dass wir alle Geduld und Ausdauer aufbringen, bis sich unser Alltag wieder normalisiert.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Knubben  
Vorstand